



Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung und Berichterstattung

Schwedenstube-Veranstaltungstipp Januar 2010 - Theater-Special

Ronja Räubertochter am Nationaltheater Mannheim

Die Geschichte

Die Erzählung von Ronja, der Tochter des Räuberhauptmanns Mattis und seiner Frau Lovis, begeistert seit fast drei Jahrzehnten Leser in aller Welt. Wer könnte das kleine Mädchen, das mit den wilden Männern auf der Mattisburg aufwächst, nicht lieben? Ronja muss lernen, welche Wesen, die den Wald um die Burg bevölkern, ihre Freunde sind und welche nicht, wie man nicht ins Wasser fällt - und warum es manchmal wichtig ist, seinen eigenen Weg zu gehen: Als sie Birk kennen lernt, den Sohn von Mattis' Erzfeind Borka, der ihr bester Freund wird, muss sie sich entscheiden. Können die beiden Kinder die unversöhnlichen Räuberlager zu einem Dialog bewegen?

Die Autorin

Astrid Lindgrens Buch erschien 1981. Eine Unbekannte war die Grande Dame der Kinder- und Jugendliteratur da schon längst nicht mehr: Millionen Menschen waren mit Helden wie Pippi Langstrumpf und Kalle Blomquist aufgewachsen. Lindgren, 1907 als Astrid Ericsson in Vimmerby (Småland) geboren, arbeitete in ihrer Heimat zunächst als Journalistin und später als Sekretärin in Stockholm, wo sie ihren Mann Sture Lindgren kennen lernte. Das Manuskript ihres Debüts Pippi Langstrumpf entstand als Geschenk für die gemeinsame Tochter Karin und bildete den Auftakt zu einer beispiellosen Karriere. Ronja Räubertochter war nicht nur als Buch ein Welterfolg, sondern auch in der Filmadaption von Tage Erlandsson, in dem die damals elfjährige Hanna Zetterberg die Hauptrolle übernahm.

Ronja Räubertochter als Bühnenstück am Nationaltheater Mannheim

In Kooperation mit dem niederländischen Theater Het Laagland präsentieren Schauspiel und das renommierte Kinder- und Jugendtheater Schnawwl des Nationaltheaters Mannheim Ronja Räubertochter in einer Bühnenbearbeitung von Bas Zuyderland. Die niederländische Regisseurin und Theaterleiterin Inèz Derksen, die in Deutschland vor allem durch ihr viel beachtetes Stückkonzept King A bekannt wurde, nimmt sich des berühmten Kinderromans auf spielerische und musikalische Weise an. In die Rolle der Räubertochter schlüpft die 26-jährige Isabelle Barth, die seit 2008 Ensemblemitglied des Nationaltheaters ist. Die Bühnenfassung ist für Kinder ab 7 Jahre geeignet.

Die Premiere am 18. Oktober wurde ebenso begeistert aufgenommen wie die folgenden Aufführungen. Zwei der wenigen bis zum letzten Termin am 27. Januar verbleibenden Tickets sind für Schwedenstube-Leser reserviert, die unter www.schwedenstube.de/gewinnspiel-extra.php unsere Gewinnfrage beantworten und mit etwas Glück die Vorstellung am **25. Januar um 18 Uhr** besuchen können.

Die *Schwedenstube* (www.schwedenstube.de), virtuelle Heimat für über zwei Millionen deutschsprachige Schwedenfans und eines von Deutschlands meist frequentierten Portalen für Informationen über Schweden, präsentiert ihrem Leserkreis mit dem Veranstaltungstipp des Monats regelmäßig in Kooperation mit den jeweiligen Trägern kulturelle Veranstaltungen mit Schwedenbezug.

Veranstaltungsort ist das Schauspielhaus des Nationaltheaters in der **Mozartstr. 9, 68161 Mannheim**. Mehr Informationen zum Stück und zur Inszenierung gibt es auf der Website des Nationaltheaters Mannheim/Schauspiel.

Wir bedanken uns beim Nationaltheater Mannheim herzlich für die freundliche Bereitstellung der Karten.



Szene aus *Ronja Räubertochter*.
Foto © Nationaltheater Mannheim.

Pressekontakt Schwedenstube

Franziska Kast
vice. and versa. kommunikation & design.
Achtermannstr. 5, 13187 Berlin

www.viceandversa.de
www.viceandversa.se
E-Mail: schwedenstube@viceandversa.de

Schwedenstube/Schwedenforum

Karsten Piel
Lindenstraße 5a
23558 Lübeck
+49-160-93471928

www.schwedenforum.de
www.schwedenstube.de
E-Mail: Karsten@Schwedenstube.de

Nationaltheater Mannheim Kommunikation & Marketing

Martina Edin
Mozartstr. 9
68161 Mannheim

Fon: +49 621 1680 202
Fax: +49 621 1680 435

martina.edin@mannheim.de
www.nationaltheater-mannheim.de

